

Barmherziger Gott,

wir bitten dich für alle Menschen, die von Krieg und Zerstörung bedroht sind, dass nicht Gewalt ihr Leben zerstöre und Krieg nicht ihr Land völlig verwüste.

Wir bitten dich für die Menschen, die unter Diktatur und Gewalt leiden, denen das Nötigste im Leben vorenthalten wird, für die tausenden von Kindern, deren Zukunft zerstört wird, dass ihr Schicksal die Verantwortlichen nicht gleichgültig sein lässt.
Herr, mach uns zum Werkzeug deines Friedens!

Barmherziger Gott,

wir bitten dich für die Menschen, die sich auf der Flucht vor Krieg und Gewalt befinden, die ihre Angehörigen verloren haben und ihre Heimat, stille ihren Hunger nach Frieden und Gerechtigkeit.
Wir bitten dich für die Friedensstifter, die sich nicht mit Krieg und Terror abfinden und den Kreislauf von Hass und Gewalt durchbrechen wollen, dass sie nicht mutlos werden und ihre Saat des Friedens aufgeht.
Herr, mach uns zum Werkzeug deines Friedens!

Barmherziger Gott,

wir bitten dich für die Regierenden und alle, die Verantwortung für die Völker tragen, dass sie Engstirnigkeit und selbstsüchtiges Prestigedenken überwinden und sich ihrer Verantwortung für den Frieden der Welt und das Leben der Menschen bewusst werden.
Wir bitten dich für die Menschen, die Hass und Gewalt säen, die Terror und Zerstörung planen, rühre ihr Herz an.
Herr, mach uns zum Werkzeug deines Friedens!

Stärke uns alle im Glauben, gib uns Hoffnung und deine Liebe, damit wir sie weitergeben.

Amen



Friedensandacht zum Mitnehmen

Zünden Sie gerne eine Kerze an,
lesen Sie die Texte,
sprechen Sie ein Vaterunser
und seien Sie in Gedanken
bei den Menschen,
die unter dem Handeln
anderer Menschen
zu leiden haben

Gebetsimpuls

Wir beten, dass der Wunsch nach Frieden wächst.

In uns selbst und in dieser Welt.

Wir beten für die Betroffenen von Gewalt und Kriegen,
für die Flüchtlinge, die ihr Zuhause vermissen;
für die Trauernden, die Angehörige und Heimat verloren haben,
für Männer, Frauen und Kinder,
für die ganz Jungen und die sehr Alten.

Wir beten um Unermüdlichkeit,
um Wahrnehmung und Gehör
für die Friedensbewegungen
der verschiedenen Länder dieser Erde.

Wir beten um Einsicht,
dass Mord, Terror und Gewalt nicht länger
als Mittel der Befreiung benutzt werden.

Wir beten, dass die Gefährdung des Weltfriedens
nicht verharmlost wird.

Wir beten stellvertretend für viele andere:
für die Bevölkerung in der Ukraine, Tibet, in Afghanistan,
in Israel und Palästina.

Wir beten, dass alle Religionen ihr Bestes geben,
ihre Kraft zum Frieden auf Erden
und zum Wohlgefallen aller Menschen

Glaubensbekenntnis von Seoul

(Ökumenische Weltversammlung 1990)

Ich glaube an Gott, der die Liebe ist
und der die Erde allen Menschen geschenkt hat.

Ich glaube nicht an das Recht des Stärkeren,
an die Stärke der Waffen, an die Macht der Unterdrückung.

Ich glaube an Jesus Christus, der gekommen ist, uns zu heilen,
und der uns aus allen tödlichen Abhängigkeiten befreit.

Ich glaube nicht, dass Kriege unvermeidbar sind,
dass Friede unerreichbar ist.

Ich glaube nicht, dass Leiden umsonst sein muss,
dass der Tod das Ende ist,
dass Gott die Zerstörung der Erde gewollt hat.

Ich glaube, dass Gott für die Welt eine Ordnung will,
die auf Gerechtigkeit und Liebe gründet,
und dass alle Männer und Frauen
gleichberechtigte Menschen sind.

Ich glaube an Gottes Verheißung
eines neuen Himmels und einer neuen Erde,
wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.

Ich glaube an die Schönheit des Einfachen,
an die Liebe mit offenen Händen,
an den Frieden auf Erden.

Amen